

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 0419/2006
29.03.2006

Schavan muss mehr für Ausbildung tun

*Zu den Ausbildungszahlen des Statistischen Bundesamtes erklärt **Priska Hinz**, bildungs- und forschungspolitische Sprecherin:*

Die Zahlen des Statistischen Bundesamtes sind nicht neu. Wir haben bereits im Januar darauf hingewiesen, dass der Pakt sein Ziel nicht erreicht hat und endlich neue Initiativen gefordert sind.

Es ist blamabel für die Bundesbildungsministerin, dass sie in einem so wichtigen Kompetenzbereich bisher keine neuen Vorschläge gemacht hat. Schlimmer noch, im Bundeshaushalt sollen die Mittel für die Berufliche Bildung sogar um 9 Prozent gekürzt werden.

Neue Initiativen sind jetzt nötig. Wir schlagen vor, dass unterschiedliche Lernorte die Möglichkeiten erhalten, dual auszubilden, so zum Beispiel berufliche Schulen oder Produktionsschulen. Dafür müssen die rechtlichen Möglichkeiten geschaffen und der Pakt entsprechend weiterentwickelt werden.